

BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt

mit amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde

MALSFELD

Jahrgang 14

Donnerstag, d. 13. Aug. 1981

Nummer 33

Warum ein Ortsgericht ?

Sicherlich haben auch Sie schon einmal den Begriff „Ortsgericht“ gehört oder gesehen und sich gefragt: „Was ist ein Ortsgericht und wozu ist es eigentlich da?“ Besonders denjenigen Bürgern, die aus anderen Bundesländern zugezogen sind, wird diese Einrichtung unbekannt sein, denn Ortsgerichte gibt es nur in Hessen.

Ortsgerichte bestehen in weiten Teilen Hessens, und zwar in dem früheren Volksstaat Hessen und dem 1866 zu Preußen gekommenen Nassau, seit über 100 Jahren. Eine Vereinheitlichung des Ortsgerichtswesens im ganzen Lande Hessen brachte das Ortsgerichtsgesetz vom 06.07.1952, das in der Zwischenzeit mehrfach geändert und am 02.04.1980 neu gefaßt wurde.

Ortsgerichte sind Hilfsbehörden der Justiz. Sie setzen sich zusammen aus unbescholtenen, orts- und gemarkungskundigen Bürgern. Für jedes Ortsgericht werden ein Ortsgerichtsvorsteher und mindestens 4 Ortsgerichtsschöffen bestellt. Ihre Ernennung erfolgt auf Vorschlag der Gemeinde durch den Präsidenten bzw. Direktor des zuständigen Amtsgerichts.

Ortsgerichtsmitglieder sind ehrenamtliche Beamte des Landes, erhalten weder Gehalt noch eine Aufwandsentschädigung, sondern bekommen lediglich Anteile der vereinnahmten Gebühren, die durch eine vom Land beschlossene Gebührenordnung festgesetzt sind. Ferner haben sie Anspruch auf Erstattung ihrer baren Auslagen (z.B. Fahrtkosten) sowie evtl. Verdienstaufschlags. Solche Auslagen fallen jedoch nur in einzelnen Fällen (z.B. bei Grundstücksschätzungen) an. Nachfolgend nun die wichtigsten Aufgaben des Ortsgerichts:

- Das Ortsgericht ist befugt,
- Unterschriften von Personen
 - Abschriften von Schriftstücken
- zu beglaubigen.

Die Unterschriftsbeglaubigung kommt insbesondere dann in Betracht, wenn bei einer Behörde oder sonstigen Stelle eine öffentlich beglaubigte Erklärung vorzulegen ist, z.B. Eintragungs- oder Löschungsbewilligungen beim Grundbuchamt, Anmeldungen zum Handels- oder Vereinsregister usw.

Sie können sich des Ortsgerichts auch bedienen, wenn Sie zu irgendeinem Zweck, z.B. Verkauf oder Erbaueinandersetzung, den Verkehrswert (Verkaufswert) Ihres Anwesens wissen wollen. Das Ortsgericht stellt Ihnen nach Besichtigung eine Schätzungsurkunde mit Baubeschreibung und Wertberechnung aus. Der Antrag auf Vornahme einer Schätzung kann vom Eigentümer, Miteigentümer oder denjenigen Personen, die ein sonstiges Recht an dem zu schätzenden Objekt haben, gestellt werden. Ein Kauf-Interessent hat jedoch kein Antragsrecht.

Gerufen wird das Ortsgericht sehr oft bei Flurschäden, wenn Kanal-, Rohrleitungs- oder Kabelgräben durch bestelltes Ackerland, Wiesen oder auch Vorgärten gezogen werden, um den Ernteaufschlag oder den Schaden an Gehölzen zu schätzen. Hier empfiehlt es sich, daß die Betroffenen das Ortsgericht nach Möglichkeit vor Beginn der Arbeiten benachrichtigen, damit der Zustand der Flächen vor und nach Abschluß der Arbeiten in Augenschein genommen werden kann.

Das Ortsgericht kann ferner Schätzungen von beweglichen Sachen, Grundstücksrechten und -nutzungen sowie ungetrennten Früchten vornehmen.

Wie bereits eingangs erwähnt, dienen die Ortsgerichte auch der Unterstützung der Justizbehörden. Dies gilt insbesondere für die Nachlaßangelegenheiten. So werden zum Beispiel in allen Todesfällen dem Amtsgericht Sterbefallanzeigen erstattet, die unter anderem Angaben über die gesetzlichen Erben, den Nachlaß und das Vorhandensein letztwilliger Verfügungen enthalten. Diese Angaben holt der Ortsgerichtsvorsteher bei einem der Angehörigen des Verstorbenen ein. Er ist per Dienstweisung gehalten, die Sterbefallanzeige unverzüglich aufzunehmen. Bitte haben Sie daher Verständnis, wenn das Ortsgericht in einer solchen Sache an Sie herantritt. Ihre Angaben dienen den verschiedenen Abteilungen des Amtsgerichts zur Durchführung der gesetzlichen Aufgaben. Sie gewährleisten zum Beispiel, daß die Berichtigung des Grundbuchs und anderer öffentlicher Register eingeleitet wird und daß in Privatbesitz befindliche Testamente unverzüglich zur Eröffnung an das Nachlaßgericht abgeliefert werden.

Stirbt eine völlig alleinstehende Person, so können Sofortmaßnahmen zur Sicherung des Nachlasses, wie z.B. Inverwahrungnahme von Geld und Wertgegenständen sowie Versiegelung einer Wohnung, erforderlich werden. Hier kann das Ortsgericht aus eigener Entschliebung als auch im Auftrag des Nachlaßgerichts handeln und die notwendigen Maßnahmen treffen.

Zur Rechtsberatung ist das Ortsgericht nicht befugt. Ihm obliegt daher nicht die Abfassung von Schriftstücken, auf denen Unterschriften zu beglaubigen sind und es kann auch für deren Inhalt, von dem es ohnehin nur im Einverständnis der Beteiligten Kenntnis nehmen darf, nicht verantwortlich gemacht werden. Auch die Beratung über Inhalt und Förmlichkeiten von Testamenten oder anderen Willenserklärungen ist nicht Sache des Ortsgerichts.

Das SPD - Sommerfest

findet am Sonntag, dem 16. Aug. 1981 ab 11.00 Uhr auf dem Bolzplatz statt.

UNSER PROGRAMM:

Ab 12.00 Uhr großes Eintopfessen
Am Nachmittag - Unterhaltung und Spiele für jung und alt.
Flohmarkt für Kinder
Tombola mit interessanten Preisen
um 15.00 Uhr:
Endspiel des am Samstag ab 10.00 Uhr ausgetragenen Fußballturniers

Alle Einwohner sind herzlich eingeladen!

- Eintritt frei -

Bei regnerischem Wetter findet das Fest im Saal des Gasthauses "Zum Adler" statt.

SPD - Ortsverein Dagobertshausen Sommerfest - Fußballturnier

Der SPD-Ortsverein Dagobertshausen veranstaltet am

Samstag, d. 15.8.1981, ab 10.00 Uhr

sein traditionelles Fußballturnier für SPD-Ortsvereine auf dem Bolzplatz in Dagobertshausen.

Die Ortsvereine, die zwecks der Teilnahme angeschrieben worden sind (in unserer Großgemeinde Malsfeld alle), geben bitte ihre Teilnahme bis zum 14.8.1981 beim Spielleiter Karl-H. Ludolph, Höhenstraße 6, OT Dagobertshausen, ab.

Eingeladen sind selbstverständlich alle Einwohner unserer Gemeinde.

Für das leibliche Wohl ist den ganzen Sonnabend über gesorgt. Das Endspiel findet am Sonntagnachmittag im Rahmen des Sommerfestes statt. Der Gewinner erhält den großen Cup, während die Zweiten und Dritten ebenfalls mit Preisen bedacht werden.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Kreisaltentreffen am Samstag, d. 29.8.1981, 14.00 Uhr in der Kreissporthalle in Felsberg, Stadtteil Gensungen

Aufgrund der eingegangenen Anmeldungen haben wir das Busunternehmen Güntheroth, OT Ostheim, beauftragt, die Hin- und Rückfahrt zum Altentreffen zu übernehmen.

Wie versprochen, geben wir nachstehend die Abfahrtszeiten bekannt:

OT Beiseförth	13.00 Uhr	Bushaltestelle-Bahnhofstr. -
OT Malsfeld	13.05 Uhr	Dorfgemeinschaftshaus
OT Dagobertshausen	13.10 Uhr	Feuerwehrgerätehaus
OT Elfershausen	13.15 Uhr	Gaststätte Hawlitschek
OT Ostheim	13.20 Uhr	Bushaltestelle
OT Sipperhausen	13.25 Uhr	Gaststätte Fink
OT Mosheim	13.30 Uhr	Bushaltestelle

Wir bitten alle Teilnehmer, die sich für das Altentreffen am 29.8.1981, in der Kreissporthalle in Felsberg - Stadtteil Gensungen, gemeldet haben, an den jeweiligen Haltestellen sich pünktlich einzufinden.

Zum Altentreffen wünschen wir allen Teilnehmer gute Unterhaltung.

Sprechtage der Landesversicherungsanstalt Hessen im Monat September 1981

Die nächsten Sprechstage der Landesversicherungsanstalt Hessen finden in

MELSUNGEN - Kreisgebäude, Rotenburger Str. 14 - am Donnerstag, d. 3.9.1981,

HOMBERG (Efze) - Ludwig-Mohr-Str. 29 - JEDEN Montag und Freitag,

jeweils von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr statt.

Zur persönlichen und individuellen Auskunftserteilung ist die Vorlage der Versicherungsunterlagen, eines Identitätsnachweises und ggfls. einer Vollmacht erforderlich. Kosten entstehen den Auskunftsuchenden nicht.

Sperrmüllabfuhr am 24. Aug. 1981 in den Ortsteilen Mosheim und Sipperhausen

Wie uns die Fa. Wiederhold, Homberg/Efze, mitteilte, findet die 2. Sperrmüllabfuhr des Jahres 1981 für die Ortsteile Mosheim und Sipperhausen am

Montag, d. 24. August 1981,

statt.

Beginn: 6.00 Uhr

Malsfeld, d. 7.8.1981

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Malsfeld
gez. Stöhr,
Bürgermeister

WIRTSCHAFTSMINISTER HOFFIE MÖCHTE EUROPÄISCHE GELDER FÜR NORDHESSEN

Der hessische Wirtschaftsminister Klaus-Jürgen Hoffie will erreichen, daß die im Juni dieses Jahres von schweren Überschwemmungen heimgesuchten Gebiete in Nordhessen und Niedersachsen auch mit Geldmitteln der Europäischen Gemeinschaft bedacht werden, um die Folgen der Unwetterschäden zu mildern.

In einem Brief an den Präsidenten der Kommission der Europäischen Gemeinschaft, Gaston Thorn, schreibt Hoffie: „Besonders in mehreren Landkreisen des nordhessischen Raumes wie auch im Zonenrandgebiet hat die Überschwemmungskatastrophe schwerwiegende Schäden an landwirtschaftlichen Betrieben, gewerblichen Betrieben und privatem Besitz verursacht und viele Eigentümer in ihrer Existenz gefährdet.“

Hoffie vertritt in dem Brief die Ansicht, daß das Land Hessen allein mit seinen Mitteln die Millionenschäden nur zum Teil lindern könne. Die Unterstützung durch die Europäische Gemeinschaft, wie sie bereits auch vom Europäischen Parlament gefordert worden sei, wäre deshalb für Hessen sehr wertvoll.

„Für eine Mitteilung, welche Möglichkeiten Sie sehen, Mittel der Gemeinschaft zur Verfügung zu stellen und in welcher Form die Abwicklung erfolgen könne, wäre ich dankbar,“ heißt es deshalb wörtlich in dem Schreiben Hoffies an den EG-Präsidenten in Brüssel.



Bürgerzeitung

WOCHENBLATT MIT
ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN
DER KOMMUNALVERWALTUNG

Die Bürgerzeitung erscheint wöchentlich - Herausgeber, Druck und Verlag: VERLAG - DRUCK LINUS WITTICH KG,
Waberner Straße 18 - Postfach 106 - 3580 Fritzlar - Telefon 056 22-20 49 und 20 40.
Verantwortlich für den Inhalt: Erich Meiers - Vierteljährlicher Bezugspreis: DM 4,50 - Nur im Abonnement zu beziehen.
Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von DM 0,75 - Versandkosten.

NOTRUF

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
 für Berufstätige Mittwoch 18.30 bis 20.00 Uhr
 In Beiseförth werden die Sprechstunden donnerstags abgehalten..... 11.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden im OT Dagobertshausen

Jeden Mittwoch von 19.00 bis 19.30 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Friedrich Wenderoth, Unterecke, im Feuerwehrgerätehaus Sprechstunden ab.

Sprechstunden im OT Eifershausen

jeden Dienstag von 19.00 bis 20.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Karl Harbusch in seiner Wohnung, Am Sportplatz 6, Sprechstunden ab.

Sprechstunden im OT Ostheim

jeden Freitag von 19.00 bis 20.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Karl Hain in seiner Wohnung Sprechstunden ab.

Sprechstunden im OT Mosheim

jeden Montag von 19.00 bis 20.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher LPfannkuche in seiner Wohnung Sprechstunden ab.

Sprechstunden des Ortsvorstehers im OT Beiseförth

jeden Donnerstag hält der Ortsvorsteher Herbert Harbusch Sprechstunden ab 11.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden im OT Sipperhausen

Jeden Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr
 hält der Ortsvorsteher Gerhard Weber, Bubenroder Str., in seiner Wohnung Sprechstunden ab

Dienststunden der Gemeindekasse

Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr

Gemeindebücherei

Buchausgabe mittwochs von 17.00 bis 19.00 Uhr

Schalterstunden Postamt Malsfeld

Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr
 und von 15.00 bis 17.00 Uhr
 Sonnabend von 8.00 bis 12.00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen ist der Schalter beim Postamt Malsfeld geschlossen. Nächstes Postamt mit **Sonntagsdienst** in Melsungen, Schalterstunden von 9.00 bis 10.00 Uhr

Postamt Beiseförth

Montag bis Freitag von 8.30 bis 11.00 Uhr
 und von 15.00 bis 17.00 Uhr
 Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr

Kastenentleerung sonntags nur an der Poststelle.

NOTRUF

NOTRUF Tel. 110
POLIZEI MELSUNGEN Tel. 8031
DRK MELSUNGEN Tel. 2000



ERSTE HILFE

Melsungen	(0 56 61)
Krankentransp.	20 00
Krankenhaus	60 61
Polizei	80 31

Oberfall, Verkehrsunfall	1 10
Feuer	1 12
Feuerwehr örtlich	—
Rettungsdienst, Erste Hilfe	20 00
Störungsdienste: Gas	16 55 od. 05 51/90 91
Wasser	üb. 5 21 od. 5 24
Strom	0 56 62/8 61
Bürgermeisteramt	05661/ 527 od. 526

NOTRUF Euerwehr

Freiwillige Feuerwehr Malsfeld und Ortsteile

Alarmplan

Malsfeld

Obrm. Heinrich Schirmer, Kirchstr. 5, Tel. 05661/2324
 Stellv. Willi Preusel, Weidenstr. 9 Tel. 05661/8321

Beiseförth

Wehrf. Oskar Hofmann, Am Stück 9, Tel. 05664/8202
 Stellv. Gerhard Kassner, Gartenstr. 1, Tel. 05664/1922

Dagobertshausen

Wehrf. Hans Ackermann, Ostheimer Str.7 Tel. 05661/6348
 Stellv. Manfred Schwarz, Unterecke 1, Tel. 05661/1043

Ostheim

Wehrf. Franz Resjek, Wiesenstr. 1, Tel. 05661/6198
 Stellv. Günter Röse, Steingasse 6, Tel. 05661/6895

Mosheim -

Wehrf. August Becker, Felsberger Str. 10 05662/3670
 Stellv. Fritz Botte, Am Berg 16 Tel. 05662/3347

Eifershausen

Wehrführer Horst Ackermann, Hauptstr. 23, Tel. 05661/1797
 Stellv. Willi Scholl, Hauptstraße Tel. 05661/3546

Sipperhausen

Wehrf. Karl- Friedr. Fischer, Spitzenberger Str. 1 Tel. 05685/523

Stellv. Uwe Clobes, Dickershäuser Str. 4 Tel. 05685/562

Eifershausen

Wehrführer Horst Ackermann, Hauptstr. 23
 Tel. 05661/1797
 Stellv. Willi Scholl, Hauptstraße Tel. 05661/3546

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Geburten:

Am 27. Juli 1981

Björn Rohde,

Eltern: Gerhard Rohde und Heidrun Erna Rohde geb. Zollner, beide wohnhaft in 3509 Malsfeld-Beiseförth, Sonnenhang 9

Am 27. Juli 1981

Felix Klebe

Eltern: Karl Werner Klebe und Bärbel Anna Klebe geb. Müller beide wohnhaft in Malsfeld - Beiseförth, Beisenberg 2

Am 1.8.1981

Atara-Johanna Heymann

Eltern: Ernst August Volker Heymann und Marion Heymann geb. Siemon, beide wohnhaft in Malsfeld-Ostheim, Blumenstr. 7

Sterbefälle:

Am 29. Juli 1981

Frau Elsa Kornig geb. Maier aus Malsfeld-Beiseförth, Lerchenweg 16

Am 29. Juli 1981

Frau Anna Catharina Paulus geb. Bickel aus Malsfeld-Ostheim, Mosheimer Str. 1

WIR GRATULIEREN

... unseren Jubilaren !

zum 86. Geburtstag

Frau Emma Werner, Malsfeld, Stettiner Straße 21 geb. am 15.8.1895

Zum 77. Geburtstag

Frau Gertrud Wüst, Malsfeld-Sipperhausen, Am Rhundabach 6 geb. am 16.8.1904

Zum 92. Geburtstag

Herrn Heinrich Christe, Malsfeld, Lehmkauke 8 geb. am 17.8.1889

Zum 82. Geburtstag

Frau Anna Wesp, Malsfeld-Elfershausen, Hauptstr. 34 geb. am 17.8.1899

Zum 80. Geburtstag

Frau Maria Elisabeth Guthardt, Malsfeld-Sipperhausen, Bubenroder Str. 12, geb. a, 18.8.1901

Zum 82. Geburtstag

Herrn Heinrich Seitz, Malsfeld-Ostheim, Rotdornstr. 16 geb. am 19.8.1899

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende, dem 15., 16.8.1981 (v. Samstag 14.00 - Montag 8.00 Uhr) sowie am Mittwoch, 19.8.81 (v. 14.00 - Donnerstag 8.00 Uhr) ist

Herr Emsmann, Malsfeld, Schulstr. 7,
Telefon Nr. 05661/2252

dienstbereit.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende, dem 15, 16.8.1981, ist
ZA Röver, Melsungen, Am Markt 11,
Telefon Nr. 05661/2273 dienstbereit.

Apothekendienst

Am Wochenende, dem 15., 16.8.1981, ist die

Bartenwetzter-Apotheke, Melsungen, Rotenburger Str. 7,
Telefon Nr. 05661/6610

dienstbereit.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Malsfeld

16.8.1981

10.30 Uhr Gottesdienst

10.30 Uhr Kindergottesdienst

18.8.1981

19.30 Uhr Jugendkreis

19.8.1981

20.00 Uhr Kirchenchor

20.8.1981

15.30 Uhr Jungenjungschar

Beiseförth

16.8.1981

9.15 Uhr Gottesdienst

10.30 Uhr Kindergottesdienst

18.8.1981

19.30 Uhr Jugendkreis

20.8.1981

15.30 Uhr Jungenjungschar

16.00 Uhr Mädchenjungschar

Dagobertshausen

16.8.1981

9.00 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Kindergottesdienst

17.8.1981

20.00 Uhr Posaunenchor

18.8.1981

15.30 Uhr Konfirmandenstunde in Elfershausen/DGH

19.8.1981

15.30 Uhr Mädchenjungschar in Elfershausen/DGH

20.8.1981

20.00 Uhr Gemischter Chor in der Kirche

21.8.1981

16.00 Uhr Jungenjungschar in dem Jugendheim

Elfershausen

16.8.1981

10.00 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Kindergottesdienst

18.8.1981

15.30 Uhr Konfirmandenstunde im DGH

20.8.1981

20.00 Uhr Gemischter Chor in der Kirche in Dagebortshsn.

Mosheim

16.8.1981

10.00 Uhr Gottesdienst

Ostheim

16.8.1981

8.45 Uhr Gottesdienst

Sipperhausen

16.8.1981
10.00 Uhr Gottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft Malsfeld, Grüne Str.

16.8.1981
20.00 Uhr Wortverkündigung
17.8.1981
15.00 Uhr Kinderstunde
16.00 Uhr Mädchenjungschar
20.8.1981
20.00 Uhr Bibelstunde

SPORTNACHRICHTEN

SG Ost - Mosheim

Dänische Oberliga-Mannschaft zu Gast bei der SG Ost-Mosheim
Am Wochenende vom 31.7. - 2.8.1981 hatte die SG Ost-Mosheim in Verbindung mit der Gemeinde Malsfeld 25 Handballer aus der dänischen Stadt Hvide Sande zu Gast.

Die dänischen Sportler waren privat in Ostheim, Malsfeld und Mosheim untergebracht.

Der KFUM Hvide Sande spielt mit seiner ersten Mannschaft in Dänemark in einer Klasse, die der Oberliga bei uns entspricht. Am 1. und 2.8. trug die SG Ost-Mosheim mit der 1. und 2. Mannschaft jeweils 2 Spiele gegen Hvide Sande aus. Spielertrainer Jürgen Steinbach nutzte die Gelegenheit, um im ersten offiziellen Vorbereitungsspiel die Spielstärke seiner Mannschaft an einem gleichwertigen Gegner zu messen. Auf Ost-Mosheimer Seite war man besonders auf die „Neuen“ Heinz Eckel und Jürgen „Paule“ Breiter gespannt, die beide vom TSV Jahn Gensungen kommen.

Im ersten Spiel am Samstag zwischen der 1. Mannschaft der SG und der 1. aus Hvide Sande trennte man sich nach einem schnellen und guten Spiel mit 25 : 20 (14 : 7). Der Sieg der SG war in keiner Phase des Spiels gefährdet.

Mit dem Einstand von Heinz Eckel und Jürgen Breiter konnte man vollauf zufrieden sein.

Besonders Jürgen Breiter bot eine glänzende Partie, man kann erwarten, daß er mit seiner Schnelligkeit, Spielübersicht und Wurfstärke in der kommenden Serie einer der Leistungsträger bei Ost-Mosheim wird.

In einer ausgesprochenen guten Frühform präsentierten sich auch Gerd Ludolph, Ralf Imming und Spielertrainer Jürgen Steinbach. An ihre guten Leistungen aus der vergangenen Saison knüpften ebenfalls die beiden Torhüter Bernd Sommer und Ralf Stremetzne an. Die Gäste aus Hvide Sande hatten ebenfalls einen starken Torhüter zwischen den Pfosten stehen. Ihre Tore erzielten die Gäste überwiegend von beiden Außenpositionen, wobei die exzellente Wurftechnik der Außenstürmer besonders ins Auge fiel.

Im Vorspiel kam unsere 2. Mannschaft gegen die Reserve aus Hvide Sande zu einem klaren 20 : 15-Sieg.

Am Samstagabend traf man sich im Dorfgemeinschaftshaus in Mosheim zu einem gemutlichen Beisammensein mit Spanferkel und Bier. Bei dieser Gelegenheit wurden zwischen den danischen Sportlern und den Ost-Mosheimern nach den sportlichen Kontakten auch private Verbindungen hergestellt.

Es gab kaum sprachliche Schwierigkeiten, da fast alle Dänen die deutsche Sprache gut beherrschten.

Nach dieser ausgedehnten Feier stand am Sonntagmorgen ab 10.00 Uhr wieder Handball auf dem Programm.

Die 1. Mannschaft der SG spielte in diesem zweiten Spiel nicht so stark wie am Vortag, man lief lange Zeit einem Vorsprung der Gäste nach, der zeitweise sogar vier Tore betrug. Beeindruckend war in diesem Spiel die kämpferisch starke Leistung der Männer aus Hvide Sande. Erst in den Schlußminuten kam Ost-Mosheim stärker auf.

Daß am Schluß das Spiel 18 : 18 ausging (8 : 10), war in erster Linie Gerd Ludolph und Jürgen Breiter zu verdanken.

Anschließend trennte sich die 2. Mannschaft der SG und Hvide Sande II 23 : 21 (13 : 11).

Bei Ost-Mosheim I wurden folgende Spieler in beiden Spielen eingesetzt: - Tore in Klammern -

Bernd Sommer, Ralf Stremetzne;

Ottmar Harbusch (1), Ulrich Till, Gunther Schake (2), Jürgen Breiter (9), Ralf Imming (8), Jürgen Steinbach (8), Jürgen Riemenschneider, Heinz Eckel (2), Jochen Boland (3), Gerd Ludolph (9), Michael Schneider, Gerhard Ludolph (1).

Die Torschützen der II. Mannschaft in beiden Spielen gegen Hvide Sande waren: Kurt Schneider 9, Jürgen Harbusch 8, Gerhard Luolph 7, Jürgen Mink 7, Georg Pitz 5, Bernd Resjek 5, Udo Mink 1, Jörg Rose 1.

Bei der ersten Mannschaft mußte man noch auf Volker Steinbach verzichten, der wegen seiner in der Feldserie erlittenen Handverletzung (Bruch des Mittelhandknochens) noch nicht einsatzfähig ist.

Auch Helmut Riemenschneider steht wegen seiner Sperre aus der vergangenen Serie noch nicht zur Verfügung.

An dieser Stelle möchte die SG Ost-Mosheim noch einmal allen Familien danken, die an diesen Tagen die dänischen Gäste privat beherbergt haben.



Danksagung

Vielen Dank sagen wir allen, die uns anlässlich unserer
SILBERHOCHZEIT
mit so viel Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten.

Hans und Gerda

Malsfeld-Sipperhausen, im August 1981



PORTAS TÜR EN PORTAS NIE MEHR STREICHEN

Alle Türen und Rahmen wie neu: ● Durch PORTAS-Kunststoffummantelung in vielen Holzdessins und Unifarben ● Passend zu Ihrer Einrichtung ● Fachmännisch - preiswert ● Morgens geholt - abends gebracht. Rufen Sie gleich an!

Alleinverarbeiter für den Schwäbisch-Erdinger Kreis sowie Edertal
Bad Wildungen, Hünfeld-Kloster, Gemeinden W
PORTAS Fachbetrieb August Adam, Innenausbau

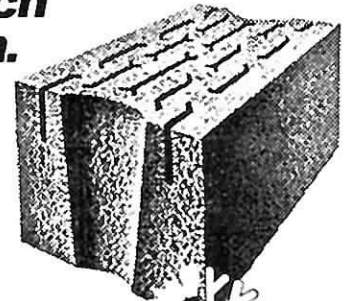
Tel. 0 56 82-25 61



Inserieren bringt Gewinn !

Liapor Vollwärme-Block

**... energiesparend
wirtschaftlich
und trocken.**



Die Ausgewogenheit seiner Eigenschaften machen den Liapor-Vollwärmeblock zu einem der besten Wandbaustoffe. Hohe Wärmedämmung und Wärmespeicherung sowie guter Schallschutz sorgen für behagliches und gesundes Wohnen ohne Energieverschwendung. Eine solide Bauweise, unempfindlich gegen Feuchtigkeit und Frost, einfach zu vermauern und verputzen. Und dazu das homogene Liapor-Vollsystem mit Ergänzungsbauteilen für den kompletten Rohbau.

Liapor®
**Gebannter Ton
mit Gütegarantie**

Blähton Betonsteinwerk

Wabern GmbH
3583 Wabern - 5790 Brilon
Tel. 0 29 61 / 20 24

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns, wir beraten Sie gern.

Belgungsplan Sporthalle OT Ostheim 1981/82

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
16.00-17.00		Beiseforch/Malsfeld Handball	Malsfeld Handball	Ost-/Morsheim Mädchen	Ost-/Morsheim Jungen
17.00-18.00	Beiseforch/Malsfeld Schach	Beiseforch/Malsfeld 0-Jugend	" "	Ost-/Morsheim Jugend AGC	Ost-/Morsheim Jugend - männlich
18.00-19.30	Tischtennis	FC Beiseforch	Elfershausen Jugend	Ost-/Morsheim Damen	Ost-/Morsheim A Jugend
19.30-21.00	" "	Ost-/Morsheim 1. Mannschaft	Elfershausen Senioren	Ost-/Morsheim 1. Mannschaft	Ost-/Morsheim 11-u. 11A Mannschaft AH
21.00-22.30	" "	Jedermann Turnen Ostheim	Malsfeld Damen	TSV Malsfeld 1. Mannschaft Fußball	Malsfeld Handball

Hiermit geben wir vorstehenden Belgungsplan für die Sporthalle in Ostheim für die Saison 1981/82 bekannt.
Der Gemeindevorstand der Gemeinde Malsfeld
gez. Stöhr, Bürgermeister

Fenster - Türen - Möbel - Farben - Tapeten alles aus einer Hand - zu sagenhaft günstigen Preisen.

z. B.:

Limba-Türelement,
86 cm breit, endlackiert, fix und fertig montiert, incl. Montage

250,-,-

Holzelemente und Inneneinrichtung

W. Pally

3509 Morschen-Heina - ☎ 0 56 64 / 19 08

- Kostenlose Fachberatung für Energiesparmaßnahmen -